

Herren Hessenliga Gr. Süd-West

TuS 1883 Nordenstadt : SG 1862 Anspach
Samstag, 19.11.2022, 16:00 Uhr

Schopf und Lösch in Gala-Form

Im Spiel der Herren Hessenliga Gr. Süd-West traf der TuS 1883 Nordenstadt am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf die SG 1862 Anspach. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Niclas Lösch. Erwähnenswert war, dass die SG 1862 Anspach diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 11:5, 11:8, 15:13 gegen Schulte-Mattler / Heßel fanden Burkard / Schopf von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Mirza / König ihren Gegnern Bauer / Baebenroth letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Zwischenzeitlich mussten Bober / Lösch zwar einen Satz weggeben, fuhren derweil ihr Spiel gegen Knopf / Henrici aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Rick Burkard verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Benjamin Schulte-Mattler. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Einen Zähler für das Team verpasste Ahta-Alahe Mirza bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Lion Bauer. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Leon Schopf nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Es dauerte eine Weile, bis Sebastian König den Fünf-Satz-Sieg gegen Finn Baebenroth feiern konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nur einen Satz verlor Joram Bober bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Julian Henrici und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Zwar brachte Matthias Heßel Niclas Lösch phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Niclas Lösch mit 3:1 durch. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TuS 1883 Nordenstadt und der SG 1862 Anspach in die Box. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Rick Burkard gegen Lion Bauer dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ahta-Alahe Mirza über die 1:3-Niederlage gegen Benjamin Schulte-Mattler hinweggetröstet werden musste. Leon Schopf gewann am Nachbartisch hingegen sein Spiel gegen Finn Baebenroth sicher mit 11:5, 12:10, 11:3. Der neue Zwischenstand war 8:4. Das folgende Einzel zwischen Sebastian König und David Knopf, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Joram Bober verlor dann sein Spiel gegen Matthias Heßel unterm Strich recht eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 8:11, 8:11, 8:11. Kaum Chancen ließ indes Niclas Lösch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Julian Henrici. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS 1883 Nordenstadt nun ein Punktekonto von 6:6 Punkten auf, während die SG 1862 Anspach vor dem nächsten Spiel, das am 03.12.2022 gegen den VfR Fehlheim 1929 II ansteht, 6:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS 1883 Nordenstadt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.11.2022 gegen den VfR Fehlheim 1929 II.

Statistik:

TuS 1883 Nordenstadt

Doppel: Burkard / Schopf 1:0, Mirza / König 0:1, Bober / Lösch 1:0

Einzel: R. Burkard 1:1, A. Mirza 0:2, L. Schopf 2:0, S. König 1:1, J. Bober 1:1, N. Lösch 2:0

SG 1862 Anspach

Doppel: Bauer / Baebenroth 1:0, Schulte-Mattler / Heßel 0:1, Knopf / Henrici 0:1

Einzel: L. Bauer 1:1, B. Schulte-Mattler 2:0, F. Baebenroth 0:2, D. Knopf 1:1, M. Heßel 1:1, J. Henrici 0:2